Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 10 (1894)

Heft: 10

Rubrik: Fragen ; Antworten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ofen ift etwas tleiner als die für Großbäckerei eingerichteten. Wir find überzeugt, daß bie Bacter und Ronditoren der gangen Schweig bie hier angebraditen Berbefferungen mit Intereffe befichtigen werben.

Cleftrigität in Bofingen. In einer Berfammlung im "Senngarten" machte herr Stadtammann Matter bie Bebingungen bekannt, unter welchen bie Firma Siemens und Salete laut Bertragsentwurf elettrifche Rraft von Wynau nach Bofingen liefern murbe. Die effettive, b. h. bie auf ber Belle in Bofingen gemeffene Pferdetraft fame fonach auf 175 Fr., die 16 Rergen ftarte Blühlampe auf 13 Fr. gu fteben. Das Minimum bes Berbrauches mußte 150 Bferdefrafte betragen, wobon aber ichon über 100 gezeichnet find. Es wurde nach einläglicher Besprechung eine Kommission gemählt, bie ben Auftrag erhielt, bie weitern Schritte gu thun, um bas Wert einem erfprieglichen Abichluß gugu= führen.

Mehr Sinn für Sandwerk und Gewerbe! 3m Jahres= bericht ber Anabenfekundarichule ber Stadt Bern fteht gu lefen: "Der Boft- und Telegraphenbienft übt eine große Ungiehungefraft auf junge Bemüter aus, bie nicht bebenten, bag berfelbe ein berantwortungsvoller, angeftrengter ift. Bu wenig Berudfichtigung finden bei unfern austretenden Schu-Iern bas Sandwert und bie Bewerbsthätigfeit. Staat und Gemeinde bringen große Opfer fur Beranbildung bes Sandwerker- und Gewerbestandes. Allein die längere und muhevollere Lehrzeit ichreden gurud. Das follte nicht fein. Steht nicht ber Sandwerker- und Berufsmann in unabhängigerer Stellung und oft viel geachteter ba, als Beamte und Ungeftellte? Sollen jeboch bas Sandwert und bie gewerbliche Thätigkeit lohnen, verlangen fie Tüchtigkeit, Gewiffenhaftigteit, Arbeitsfreudigfeit. Ausgestattet mit biefen Gigenschaften fteben Sandwerts= und Gewerbsmann als unabhängige Leute ba, welche die Achtung ihrer Mitmenschen in hohem Mage berdienen und auch genießen."

Glafereibrand in Richtersweil. In ber Fruhe bes letten Donnerstag murbe Richtersweil burch Feuerfignale allarmiert. In ber von herrn Glafer Weber (früher zur "Bost") fürzlich erworbenen vormals Ginbergerschen Liegensichaft (Wertstätte) war Feuer ausgebrochen. Es bedurfte aller Energie und Rraftanstrengung, um die zum Teil bem Brandobjekt fehr nahe gelegenen Nachbarhäufer vor den aus bem meift bon Solg aufgeführten Werkstättegebanbe ichla= genden Flammen zu ichüten. In furzer Beit mar ber obere Stock bes letteren bis auf bas Bebait vollftanbig ausgebrannt. herrn Beber erwächst burch Berluft fast famtlichen Wertzeuges, fowie einer großen Quantitat fertiger und in ben nächsten Tagen zur Ablieferung bestimmt gewesener Arbeit enormer Schaben. Urfache bes Brandes ist leicht= finniges Berfahren eines Lehrjungen, ber im Leimofen Feuer anfachte, ohne bemfelben die nötige Aufmerksamkeit zu schenken.

Bunfchen wir, daß es bem tüchtigen, allzeit rührigen Geschäftsmanne vergönnt fei, sein in ben letten Jahren gu höchfter Blüte gelangtes Geschäft balb in einem neuen Beim weiterzuführen und damit die fo jah über ihn hereingebrochene Rataftrophe etwas zu milbern.

Der waadtlandifde Runftverein richtet an die Regierung eine Gingabe, in ber er um die Ermächtigung bittet, unter ftaatlicher Aufficht eine Restauration ber Glas= gemälbe ber Rofe an ber Faffabe ber Rathebrale von Laufanne bornehmen zu burfen. Zugleich bittet er um Ratifitation ber mit bem Glasmaler Gofch abgeschloffenen Nebereinkunft betr. Ausführung diefer Arbeit. Gin Staats= beitrag von 10,000 Fr., in drei Jahresraten abzuzahlen, wurde die zu dem Zwede bereits vorhandener Gelber bis jum erforderlichen Betrag erganzen. Endlich wünscht ber Runftverein, es möchte sobald als möglich die bauliche Reftauration ber Faffabe bes füblichen Querichiffes in Angriff genommen werben.

Schweiz. Maschinenbau. Am vorletten Mittwoch führte die Lokomotivfabrik Winterthur mit ihrer neugebauten. für die Gotthardbahn bestimmten Campound: Lokomotive eine Brobefahrt zwischen Winterthur und Romanshorn aus, wobei die Mafchine auf ber Rudfahrt mit einem Buterzug im Gewicht von girka 315 Tonnen bie Strede in 21 Di= nuten gurudlegte, mabrend ber Schnellgug im Minimum 22 Minuten braucht.

— In der Maschinenfabrik von Gebrüber Sulzer in Winterthur wird nächstens die größte stationäre Dampfmafchine ber Belt fertig werben. Diefelbe ift 20 m lang und etwa 14 m breit. Sie ift mit Galerien umgeben, zu benen Treppen hinaufführen. Das Schwungrab ift 7,5 m hoch; 4 große Dampfteffel speifen bie Maschine, welche mit 2000 Bferdefraften arbeit. Das Riefenwert ift nach St. Betersburg bestimmt.

Rirchenbauten. In Buchs (St.G.) hat fich unter bem Titel "Katholische Missionsstation Buchs" eine Bereinigung ges bilbet, die regelmäßigen Gottesbienst und ben Bau einer fatholischen Rirche anftrebt. Der Baugrund ift bereits angekauft. Das Bebäude ift auf 224 Sigplage berechnet.

Wafferverforgung St. Morit. Gegenwärtig ift man in St. Morit daran, zwei neue, ziemlich ftarte Quellen, bie laut chemischer Untersuchung ein vorzügliches Trinkwaffer liefern, gu faffen und mittelft einer ca. 1200 Meter langen Leitung bem großen Refervoir oberhalb bes Dorfes guguführen. Dadurch hofft man ber Ralamitat bes Waffermangels auch bei abnormalen Berhältniffen vorausfichtlich für eine Reihe von Jahren gründlich abzuhelfen.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. **gratis** aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Verkaufs- und Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

110. Sind Drahiseile auch geeignet zum Aufwinden von ichweren hölzern bei Sagen und find fie vorteilhaft? Könnten fie

auch auf kleinere Wellen aufgerollt werden? 111. Bo wäre eine solide Möbelhandlung, die beständiger Abnehmer von fournierten Möbeln wäre? Ein junger Schreiner mit zwei bis drei Arbeitern möchte gerne in eine folche Sandlung schaffen. Der ware fonft jemand, der einem folchen Beschäftigung geben würde ?

112. Wer liefert ca. 100 ' Ahornflecklinge von 6 cm Dicke und zu welchem Preis per '?

113. Wo bezieht man harten zähen Stahlbraht von 1 bis 11/2 mm Dick für Spiralfedern und zu welchem Preis per Kilo?

Ber liefert Bleiplomben aus prima Beichblei, beftimmt jum Plombieren von Gaden, nebft rationeller Plombengange und gu welch billigftem Breife?

Ber ift Raufer von Altmetall, wie : Blei, Bint, Bronge, 115. Meffing ?

116. Ber liefert ovale und runde Portraitrahmen zum Biederverkaufe, sowie festen Karton zu hinterlagen berfelben? 117. a) Werden T.Balten von 30-35 cm Stärke von den

Süttenwerten auf eine Lange von 20 Meter hergestellt?

b) Wie viele solcher T. Eisen sind notwendig, um eine 20 Meter lange und 3 Meter breite Brude, welche ein Gewicht von wenigstens 5 Tonnen tragen foll und feine Stuppfeiler auf die gange Lange von 20 Meter hat, herzustellen?

118. Wer liefert Garndampfforbe aus best galvanisiertem

Eisendrahtgeflecht und wie teuer?

119. Wer fann mir mitteilen, wo folgende Werfe erhältlich sind: Le mobilier national par E. Williamson, Paris. L'artians, l'Exposition rétrospective, de Lyon 1871 (?). Zimmerbeforation (Koch'iche Kublifation) aus dem englischen Wert Select furniture? A. Schirich, z. Z. fant. Gewerbeausstellung Zürich. 120. Wer verzinkt kleine Gegenstände von Schmiedeisen? 121. Welche Fabrik liefert die besten und billigsten Leder-

treibriemen ?

Antworten.

Auf Frage 87 teile mit, daß ich Hobelbänke zu den billigsten Preisen liesere und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. R. Bogel-Suter, Wagnerei, Kölliken (Aargau). Auf Frage 91. Eiserne Formen für Zementsenster liesert als Spezialität die Bauschlossers F. A. Bachmann in Schönenwerd

(Spezialität in Modellen für Zementarbeiten, als Brunnentröge, Zementröhren, Kreugftode 20.) Modelle konnen in der Bertftätte

Zementrohren, Kreuzsioae rc.) wwoene ionnen in der Zoeitstatte in Schönenwerd in Funktion gesehen werden. Auf Frage **92.** Es ist ein Kamin auf das angegebene Maß durchaus nicht zu weit, auch ist eine Blechslappe ein Möbel, das nicht hilft gegen das Ansehen von Pech. Diesem Uebel will ich abhelsen nach Besichtigung der Anlage. Konr. Seiler, Hafner in

Auf Frage 99 ist eine Frrung eingeschlichen. Die Basserschnelligkeit ist bei 30%0 nicht 8 cm, sondern 70 cm, mithin die

schnelligkeit ift bei 39/1,0 nicht 8 cm, sondern 20 cm, mithin die Wasserlieferung 55 Liter per Sekunde und die Kraftleistung bei 11 m Gefäll 51/2 Pferdekraft. Auf Frage 103. Die Unterzeichneten erlauben sich, ihre Dienste für den Bedarf von schwarzem feuersestem Kitt anzubieten. Wir fabrizieren den Artikel selbst und sind zu jeder weiteren Auskunft bereit. Utteste stehen zur Versügung. A. Baumgartner u. Co., St. Gallen.

Muf Frage 108. Buniche mit Fragesteller in Rorrespondens zu treten. Billige solide Bedienung J. Schweizer, mech. Drechs-lerei, Steinenbach Ebnat (Toggenburg).

Muf Frage 108. Gedrehte Melfftuhle liefert billigft R. Brafer,

med. Drechslerei, Kappel (Toggenburg). Auf Frage 108. Runde Meltstühle liefert Ch. Luthiger, mech.

Auf Frage 108. Kunde Melkstühle liefert Ch. Luthiger, mech. Möbeldreckslerei, Zug.

Auf Frage 108. Solche runde gedrehte Melkstühle verfertigt
und liefert J. Konrad Preisig in Waldstatt (Kt. Uppenzell).

Auf Fragen 108 und 109. Runde gedrehte Melkstühle, sowie Kegelkugeln jeder Art liefert billigst Rud. Halfemann, mech.
Half Fragen 108 und 109. Es liefert gedrehte Melkstühle
und Rusbaumkugeln zu billigken Preisen Karl Kauh, mech. Holzbrechslerei, Lerchenthal bei St. Fiden (Kt. St. Gallen).
Auf Frage 109. Rusbaumene Kegelkugeln mit Handgriffen
liefert Ch. Luthiger, mech. Möbeldrechslerei, Zug.

Submissions-Anzeiger.

Der Anstrich des Schulhauses im Dorfe Cscholzmatt wird zur öffentlichen Konturrenz ausgeschrieben. Die bezügl. Borschriften und Bedinqungen tönnen auf der Gemeinderatstanzlei eingesehen werden. Offerten sind unter der Ausschrift "Schulhausanstrich" bis und mit dem 20. Juni verschlossen dem Gemeindrat einzureichen.

Malerarbeit. Für einen Salon. Plafond, ca. 20 m 2 & achen= inhalt, find in Rococostil gehaltene Malerarbeiten in Delfarbe gu vergeben. Gefl. Offerten famt Stigen und Preise find bis 15. Juni an SS. Gebr. Pfister's Nachf., Marmor-Industrie, Rorichach, er-beten, woselbst auch event. nähere Auskünfte erteilt werden.

Brimarichulhausban Bfaffiton (Burich). Die Ausführung der Grabarbeit, Maurerarbeiten, Steinhauerarbeiten (in Granit und Sandstein), Runststeinarbeiten, Berpugarbeiten und der Zentralheizungsanlage, ferner die Lieferung der Walzeifen für obengenannte Baute werden hiemit zur Konfurreng ausgeschrieben. Bewerber um diefe Arbeiten und Lieferungen werden eingeladen, von ben ausliegenden Zeichnungen, Vorausmaßen und Bedingungen Einsicht zu nehmen und ihre Angebote bis 9. Juni a. c. an herrn Präsident Raths einzusenden.

Die Erds, Maurers, Steinhauers, Zimmers, Dachbeckers, Spenglers, Schloffers, Schreiners, Glafers, Gipfers u. Malers Arbeiten für den Schulhaus-Reubau in Narberg werden zur

öffentlichen Konturrenz ausgeschrieben. Die Plane und das Bedingnisheft können auf ber Gemeindeichreiberei Narberg eingesehen und daselbst die Angebot-Formulare

erhoben werden.

Bewerber haben die Devije mit Ginheitspreisen und der Aufschrift: "Angebot für den Schulhausbau" versehen bis und mit dem 15. Juni nächsihin an herrn Gemeinderatspräsident Seiler postfrei und verschloffen einzureichen.

Wasserbersorgung St. Gallen. Für Erstellung bes Waschinen- und Kesselchauses im Rietli vei Rorschach sind nachbezeichnete Arbeiten in Atford zu vergeben:

Vorausmaß ca. 1100 m3 1. Erdarbeiten

2. Beton= und Maurerarbeiten : 1000 m³ Betonierungen 130 m³ Bruchfleinmauerwert Backsteinmauerwerk (Ziegelrohbau) Diverse Berputgarbeiten 590 m³ 3600 m^2 Ranalifierungen 170 m¹

3. Steinhauerarbeiten in Sandstein :

Sockel, Gurtgesimse, Thur, und Fensterseinsassungen, 260 m¹ Auf Tit. 3 Steinhauerarbeiten kann separat eingegeben werden. Die Plane und Bauvorschriften tonnen vom 26. Mai an auf bem Burcau eingeschen werden. Uebernahmsofferten sind ichriftlich und verschlossen, mit der Aufschrift "Maschinenhaus" bis Mitt.

woch den 6. Juni, mittags 12 Uhr einzureichen an das Baubureau für Bafferverforgung (Rathaus, Zimmer Rr. 40) St. Gallen.

Bafferversorgung St. Gallen. Zimmerarbeiten. Die Zimmerarbeiten für das Maschinen- und Kesselhaus im Rietli bei Rorschach, umfassend Liefern und Aufrichten von ca. 50 m³ kantigem Holz für Dachkonstruktionen und ca. 1200 m² Brettervertleidungen, find in Afford gu vergeben.

Die bezüglichen Blane und Bauvorschriften fonnen v. 28. Mai

an eingesehen werden.

Uebernahmeofferten sind schriftlich und verschlossen, mit der Ausschlichtift "Zimmerarbeiten, Maschinenhaus" bis Samstag den 9. Juni, abends 6 Uhr, einzureichen an das Baubureau für Wasser-versorgung (Rathaus, Zimmer Nr. 40) St. Gallen.

Rirchturmhelm in Pfeffiton (Qugern). Alle erforderlichen Arbeiten. 27. Juni. Pfarramt Bfeffiton.

Die Uebernahme von Lieferungen und von Bauarbeiten für den folothurnifden Baubegirt Balethal-Thal und Gan pro 1894 wird hiemit gur Konfurreng ausgeschrieben, als:

I. Strafenbau:

- 1. Liefern von 68 m Zementröhren, 30 cm Lichtweite, stark-wandig, auf die Stationen Densingen und Oberduchsten. 2. Maurerarbeiten: a) Umbau von Dohlen, inklusive Trans-port der Zementröhren ab Station Densingen, resp. Ober-buchsiten auf die Baustelle in Balsthal, Nümliswil, Niederbuchfiten; b) Umbau von Bachmauern längs von Stragen. Stutymauern, Brudenreparaturen bei Magendorf, Medermannsdorf, herbetswil, Belichenrohr, Neuendorf. 3. Umbau von Schalen in Balsthal und Mumliswil.

3. Erdarbeiten: a) Berbessern der Fahrbahn an der Hauensteinstraße; b) Entfernen von allfälligen Rutschungen im
"Schiltholz" und "langen Tanne" bei Mümliswil; c. Erstellen von Etterungen längs der Thalstraße b, Matzendorf.

II. Bafferbau :

1. Aushub von Geschiebe aus dem Augstbach und Rluskanal. 2. Beiträge an Wilbbachverbauungen bei Mümliswil 2c.

III. Hochbau:

Reparatur und Wiederanstrich bes Schindelmantels am Amthause Balethal.

Blane und Borfchriften tonnen auf dem Bureau von Grn. Th. Allemann, Bezirtsförster je Donnerstag und Sonntag vormittags eingesehen werden. Daselbst sind auch die schriftlichen und verschlossene Eingaben dis und mit Sonntag den 10. Juni nächsthin einzureichen.

Die Ginwohnergemeinde Neuhaufen eröffnet Ronfurreng über die Erftellung eines Barquet-Riemenbodens famt Blindboden in das Schulhaus. Eingaben find verschloffen mit der bezüglichen Ausschlich is zum 5. Juni an Herrn Gemeinderat W. Brütsch einzureichen, wo inzwischen die Bedingungen eingesehen werden fönnen.

Wafferversorgung Reunfirch (Kanton Schafishausen.) Die Gemeinde Reuntirch vergibt auf dem Submissionswege das Liefern und Legen nachstehend verzeichneter Bugröhren, Schieberhahnen und Sudranten, nämlich:

ca. 100 If. Meter mit 150 Millimeter Lichtweite

" " 100 " 800 " , 75 410 " " ", 100 " " ", 60 " " ", 5 Stück Hydranten, 12 Stück Schieberhahnen, sowie

"1500 st. Meter schmiebeiserne, galv. Röhren für Haus-vasserleitungen bestimmt, nebst ben erforderlichen Auslaufhahnen. Diesbezügliche Singaben sind bis spätestens den 4. Juni a. c. an J. Weißhaupt, Straßenreferent in Neuntirch, einzusenden mit der Ausschaft "Basserversorgung", wo auch Pläne und Bedingungen eingesehen werden fonnen.

Granitarbeit. Hur 4 Neubauten sind Sockel und Treppen in Alford zu vergeben Plane und Bedingungen liegen im Baubureau von Baldmann-Abegg, Rieterstraße 58, Enge-Zürich, zur Einsicht auf und sind llebernahmsofferten bis 4. Juni a. c. einzu-

teber die Ginfaffung des Trottoirs an der Bahnhofftrafe in Thalweil (vorderer und hinterer Teil) mit Granitrandsteinen und Erstellung einer gepflästerten Straßenschale wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Breisangaben sind bis zum 5. Juni a. c. an Hrn. Bräsident Julius Schwarzenbach zu machen. Plan und Bauvorschriften liegen auf der Gemeinderatstanzlei zur Ginficht offen.

Sommer-Blousen-Stoffe artigsten

Woll- und Baumwollstoffsortimenten, per Meter von 28 und 42 Cts. an. Fertige Sommer-Blousen von Fr. 2.50 an in Baumwolle, ferner wollene und seidene für Tochterchen und Damen billigst Fertige Sommer-Jupons von Fr. 1.— an. Reisekleiderstoffe, Konfektions- Batt st. und Jupons-Stoffe, Spitzen- und Etaminstoffe, Sommer-Crepe-Stoffe in prachtvollen Nuancen Meter- und Robenweise franko an Private

Oettinger & Cie., Zürich.

Muster obiger, sowie sämtlicher Frauen- und Herrenstoffe, Baumwollund Ausverkaufs-Stoffe franko.